

## Haushalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Frankfurt am Main 2025 mit mittelfristiger Finanzplanung

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir haben 2024 einen Beitragsrekord zu verzeichnen, in dem sich eine wachsende Mitgliederbasis genauso bemerkbar macht wie das Mitwirken aller Kassenführer\*innen an einer fairen Mandatsabgabenpraxis. Dem folgen des Weiteren positive Effekte der neuregulierten Parteienfinanzierung. Und doch sind die kommenden Haushalte auf Kante genäht. Das ist auch richtig, da unser Auftrag nicht die Vermögensbildung ist, sondern der Parteilbetrieb samt Mitgliederbetreuung, die programmatische Arbeit und vor allem die Ausrichtung erfolgreicher Wahlkämpfe.

In der jüngsten Kreisfinanzkonferenz aller Haushaltsverantwortlichen des Kreisverbands haben wir darüber diskutiert, dass angesichts der wachsenden Vermögen der Stadtteilgruppen eine noch konzertiertere Organisation dieser Wahlkämpfe zu empfehlen ist, die uns gemeinsam umso stärker machen kann. Das ist u.a. Resultat unserer im Jahr 2022 reformierten Finanzordnung. Binnen zwei Jahren ist das Vermögen auf den Unterkonten, die die Stadtteilgruppen jeweils eigenständig verwalten, in der Summe von rund 120.000 Euro auf ca. 180.000 Euro gestiegen. Denkbare Vorschläge sind ein stärkerer Beitrag hieraus an die jeweiligen Wahlkreis kandidierenden oder eine verringerte Materialgrundausrüstung bei punktgenauerer Finanzierung gemeinsamer Aktivitäten von Kreis- und Stadtteilgruppengliederungen. Daraus empfiehlt sich schließlich eine kreisweite Reformdiskussion nach den Kommunalwahlen 2026, in die die Ergebnisse der jüngst gestarteten Strukturdebatte „Zukunftsfähige Kreisgeschäftsstelle“ im Landesverband genauso widerzuspiegeln wäre wie unsere Erkenntnisse hier vor Ort in Frankfurt am Main. Als Mitglied der Landesfinanzkommission möchte ich diese Debatte auf Basis gebündelter Perspektiven aktiv begleiten.

Zu entscheiden haben wir nun aber über das Haushaltsjahr 2025. Es folgt einem 2024er-Ergebnis, das mit etwas Abstand über das Planziel auslaufen dürfte. Für die verlässliche Arbeit mit Augenmaß an diesem Ergebnis ist vor allem den mitwirkenden Vorstandsmitgliedern und KGS-Mitarbeiter\*innen zu danken.

Und natürlich allen Spender\*innen: Wer angesichts des nahenden Winterwahlkampfs noch in diesem Jahr zusätzlich [etwas in den Topf tut](#), hilft nicht nur, das Kanzleramt zu begrünen; es gibt bereits im Frühjahr eine Spendenbescheinigung hierzu direkt für die Steuererklärung 2024. Auf geht's!

Mit den besten Grüßen, für den Kreisvorstand



Sebastian Hakan Deckwarth, Schatzmeister (sebastian.deckwarth@gruene-frankfurt.de)



<b>III. Wahlkampf</b>	<b>336.195</b>	<b>65.000</b>	<b>123.920</b>	<b>265.000</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>240.000</b>
Kommunalwahl inkl. KAV				100.000	85.000			
OB-Wahl	188.816		21.000					
Landtagswahl	147.379		880				100.000	
Bundestagswahl			40	165.000				170.000
Europawahl		65.000	102.000 <sup>8</sup>					70.000
<b>IV. Sonstige Ausgaben</b>	<b>149.957</b>	<b>163.700</b>	<b>176.800</b>	<b>191.500</b>	<b>192.500</b>	<b>194.500</b>	<b>196.500</b>	<b>198.500</b>
Bankgebühren	1.537	1.700	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Beiträge an LV	143.919	145.000	161.000	172.000	174.000	176.000	178.000	180.000
Zuschüsse an Gliederungen/Dritte	3.648	7.000	4.300	8.000 <sup>9</sup>	7.000	7.000	7.000	7.000
Neu: Rücklage <sup>10</sup>		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Abschreibungen	1.094							
<b>C. Jahresüberschuss</b>	<b>-80.603</b>	<b>17.887</b>	<b>14.257</b>	<b>-121.014</b>	<b>4.570</b>	<b>53.950</b>	<b>-27.570</b>	<b>-50.307</b>
<b>D. Reinvermögen<sup>11</sup></b>	<b>253.082</b>	<b>280.969</b>	<b>297.339<sup>12</sup></b>	<b>186.325</b>	<b>200.895</b>	<b>264.845</b>	<b>247.275</b>	<b>206.968</b>
zzgl. Stadteilgruppen (summiert, ca.)	150.000		180.000					

<sup>1</sup> Gem. Sherpa-Buchung 27. Oktober 2024. Korrektur zu Haushaltsbericht 24. April 2024: -1.005 €.

<sup>2</sup> KMV 2. Dezember 2023

<sup>3</sup> Reduziert durch geänderte Untervermietungen nach Landtagswahl

<sup>4</sup> Inkl. Aufwandsentschädigungen Vorstandssprecher\*innen/Schatzmeister

<sup>5</sup> Inkl. Gehaltserhöhung ab Juli 2025 (ca. 3,5% im Durchschnitt) sowie Sonderpersonal Wahlkämpfe

<sup>6</sup> Möglicher KGS-Umzug oder -Hinzumietung des Weiteren geschätzt

<sup>7</sup> V.a. Telefonie-/Internetneuausrüstung und mögliche Umzugsanschaffungen

<sup>8</sup> Abzüglich Einnahmen Europaquartett (Zeile Zuschuss/Einnahmen v. Gliederung) i.H.v. ca. 28T€

<sup>9</sup> Inkl. Grundzuwendung an Grüne Jugend i.H.v. 3.000 Euro und ggf. Strukturunterstützung ostdeutscher Landesverband

<sup>10</sup> Überweisung Tagesgeldkonto oder sonstige Anlage

<sup>11</sup> Ergebnisneutrale Rücklage wieder eingerechnet

<sup>12</sup> Inkl. Korrekturen durch Auflösung Rückstellungen aus 2023 i.H.v. 22.006 €, Verbindlichkeiten sowie ergebnisneutralisierende Rücklage aufs Tagesgeldkonto. Reinvermögen besteht ansonsten aus Anlage Bundesverband, Bestand Tagesgeldkonto inkl. Jahresrücklage, Bestand Geschäftskonten (GLS Bank, PayPal), Mietkaution, Bewertung Geschäftsstellen-ausstattung zzgl. finale Korrekturen Verbindlichkeits-/Forderungsrechnung

# Beschluss Haushaltsplan 2025

Ende 2024: ca. **297.339 €** Reinvermögen

## Ausgaben

- 370.500 € Geschäftsstelle inkl. Personal (310T€)  
Miete (40T€)
- 265.000 € Wahlkämpfe inkl. BTW (165T€)  
KW-Start (100T€)
- 46.500 € Politische Arbeit inkl. Veranstaltungen (25T€)
- 191.500 € Sonstige Ausgaben inkl. Beiträge an LV/BV (172T€)

**Summe: 873.500 €**

**-121.014 €**

Jahresüberschuss  
inkl. 10T€ Rücklage

## Einnahmen

- 520.000 € Mitgliedsbeiträge
- 84.000 € Mandatsabgaben
- 20.000 € Spenden
- 104.086 € staatl. Mittel
- 14.400 € Untervermietung
- 10.000 € Einnahmen Gliederungen

**Summe: 752.486 €**

Ende 2025: **186.325 €** Reinvermögen

## Schatzmeister-Schwerpunkte 2025

- Zwei Wahlkämpfe
- Austausch mit STGen/  
Vorbereitung Strukturdebatte
- Kommission „Zukunftsfähige  
Geschäftsstelle“ LV Hessen
- Erneuerung Buchhaltung
- Aktivitäten Beitragsfairness
- Geschäftsstellensuche
- Vorstandswahlen



# Parteifinanzen im Kreisverband

## Befugnisse:

- Haushalt durch KMV
- Einzelausgaben darin ab 1 T€: Kreisvorstand
- Einzelausgaben bis 1 T€: Sprecher\*innen mit Schatzmeister\*in
- Betriebliche Ausgaben durch Geschäftsführer\*in

## Grundlagen:

- Finanzordnungen KV, LV, BV
- Geschäftsordnung des Kreisvorstands
- Erstattungsordnung und Spendenkodex (LV)
- Finanzleitfaden Bundesverband, Parteiengesetz



## Wesentliche Einnahmen:

- Mitgliedsbeiträge (1% Nettogehalt, mind. 6€)
- Mandatsträger\*innenabgaben (18% d. Entschädigungen)
- Anteil Parteienfinanzierung
- Spenden
- Untervermietungen

## Wesentliche Ausgaben:

- Kreisgeschäftsstelle inkl. Personal
- Wahlkämpfe
- Veranstaltungen, Medien/PR
- Beiträge an LV und BV

